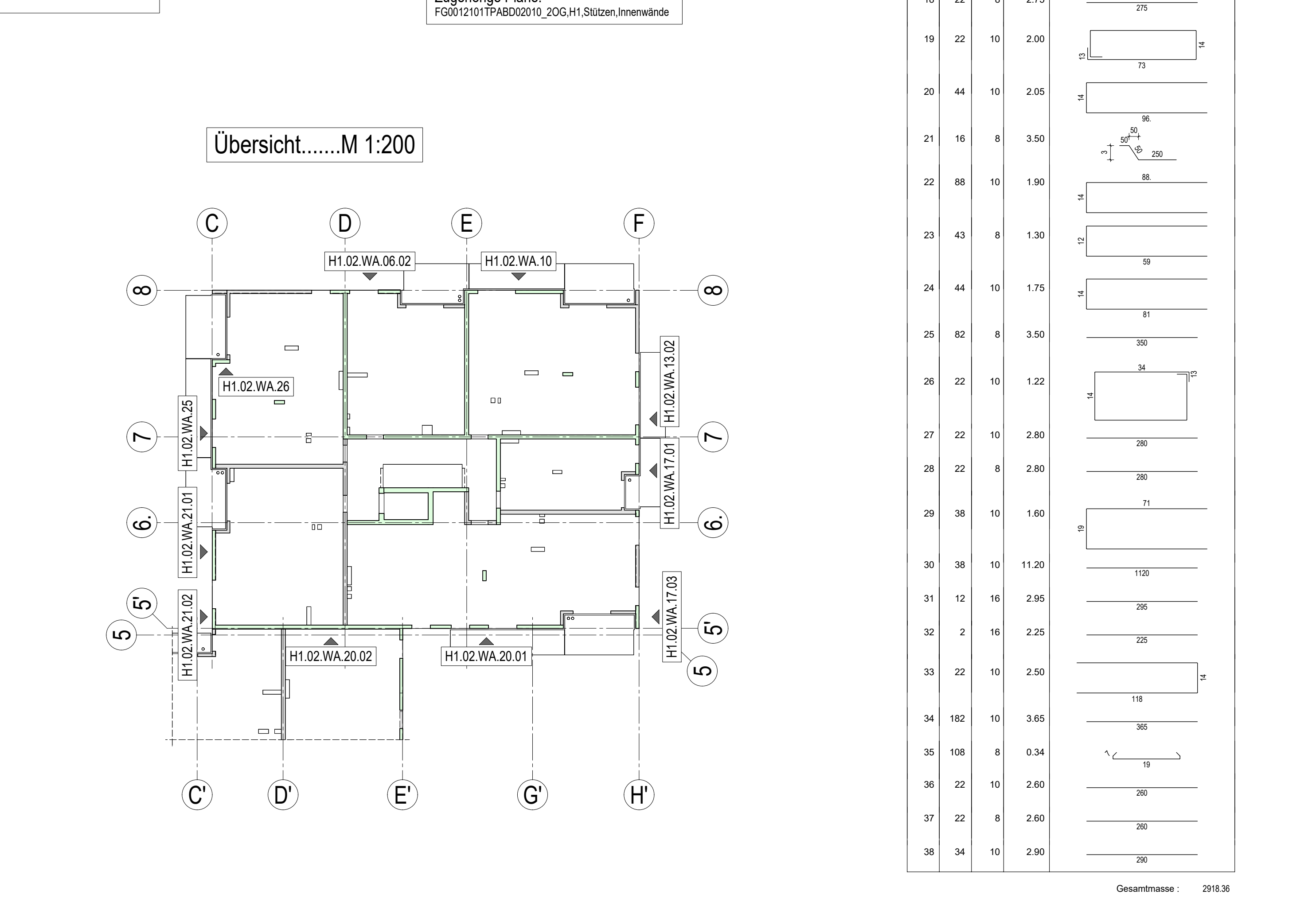
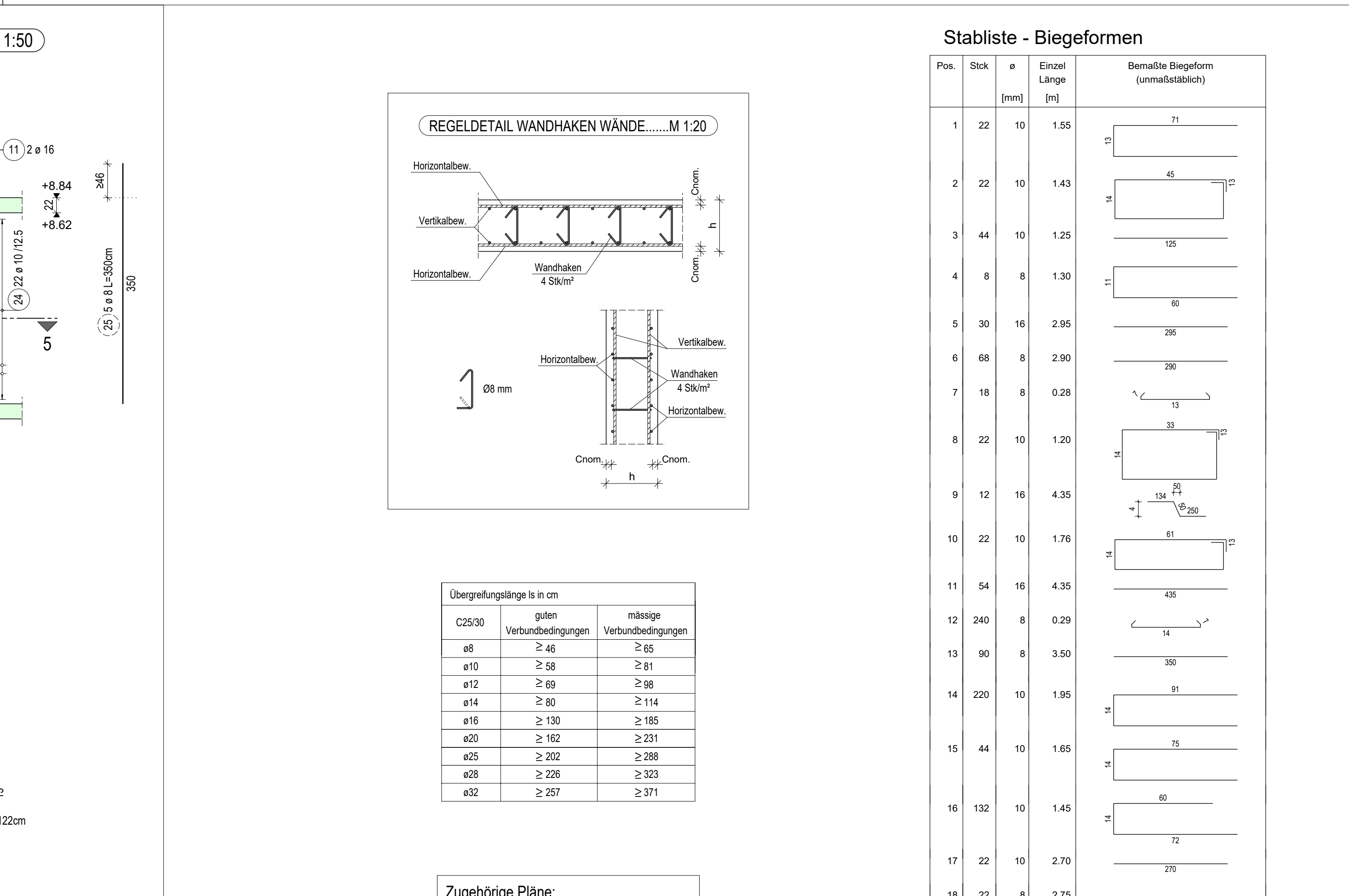
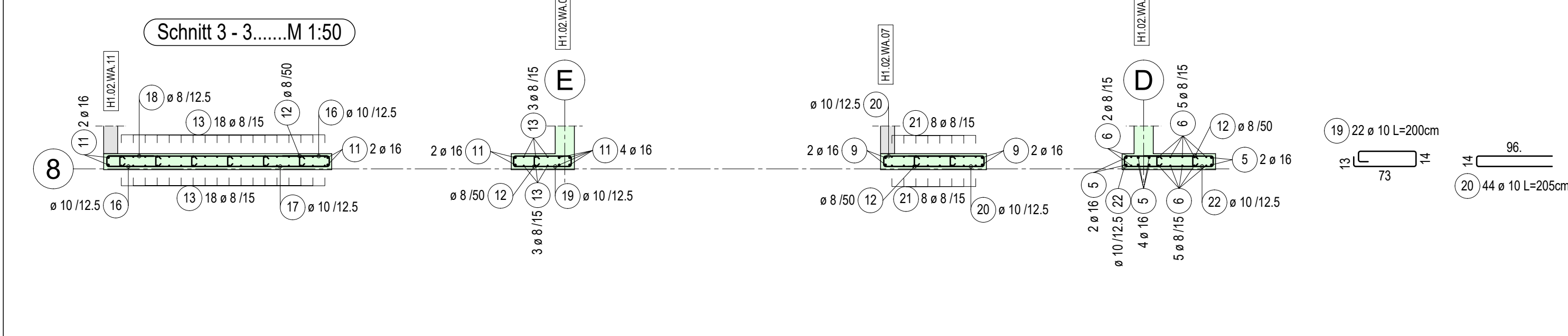
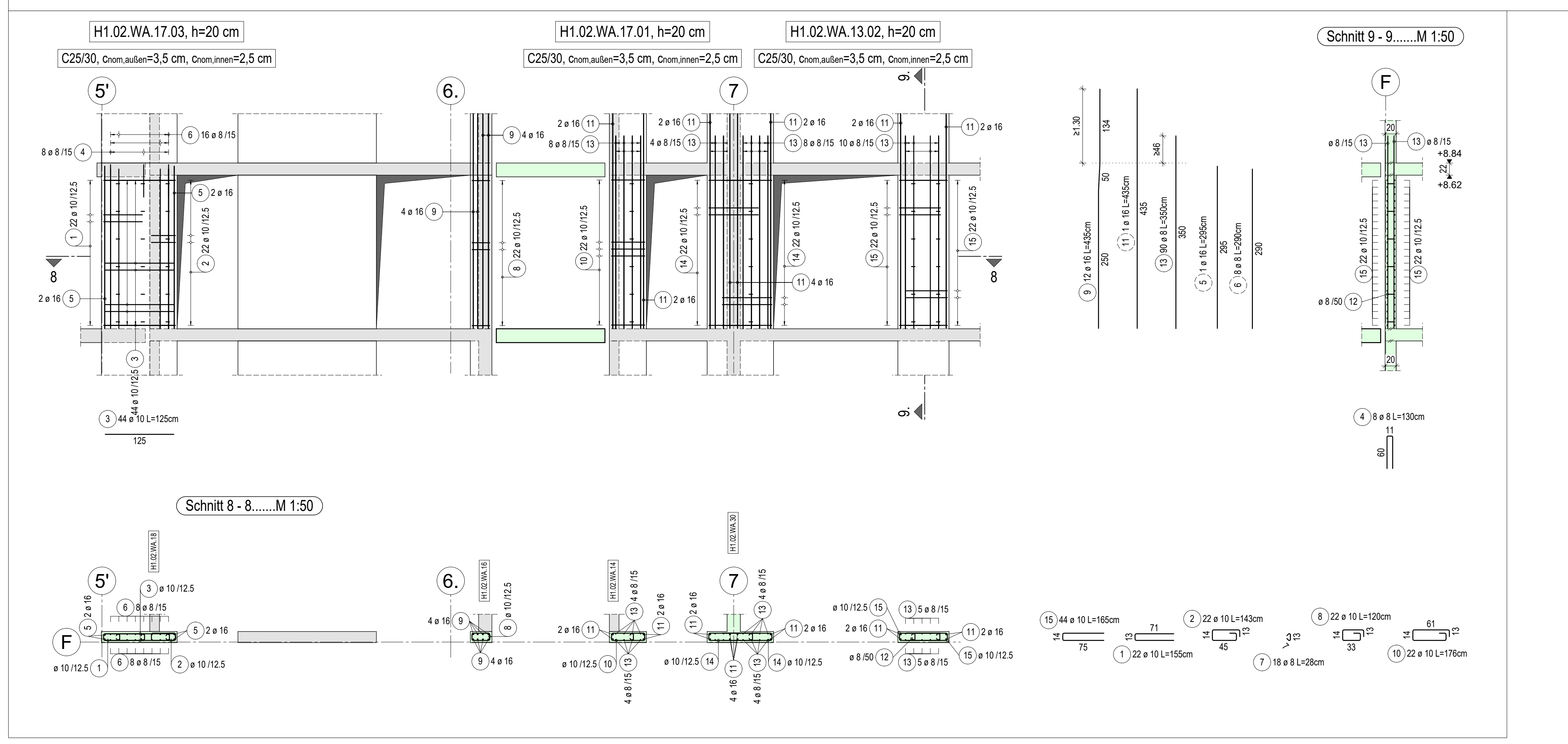
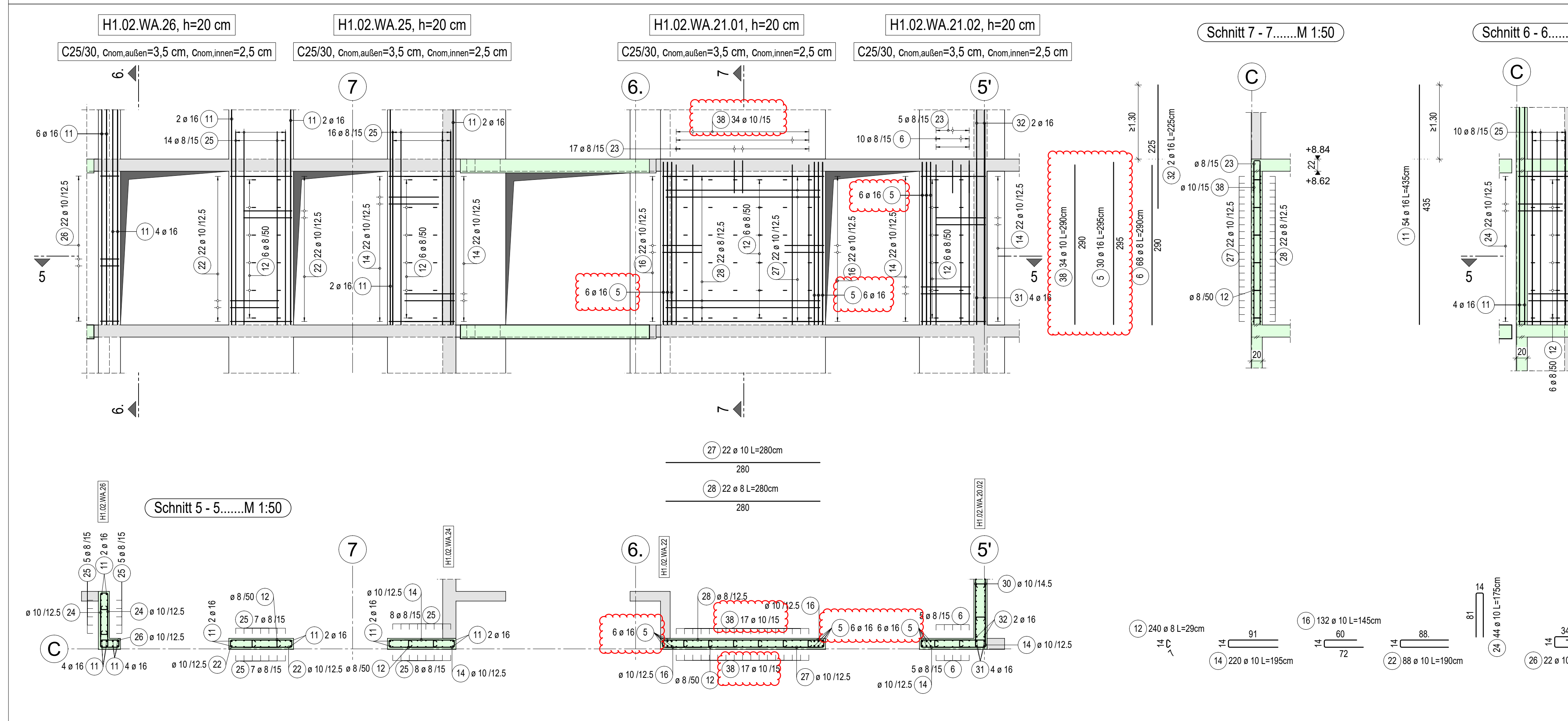
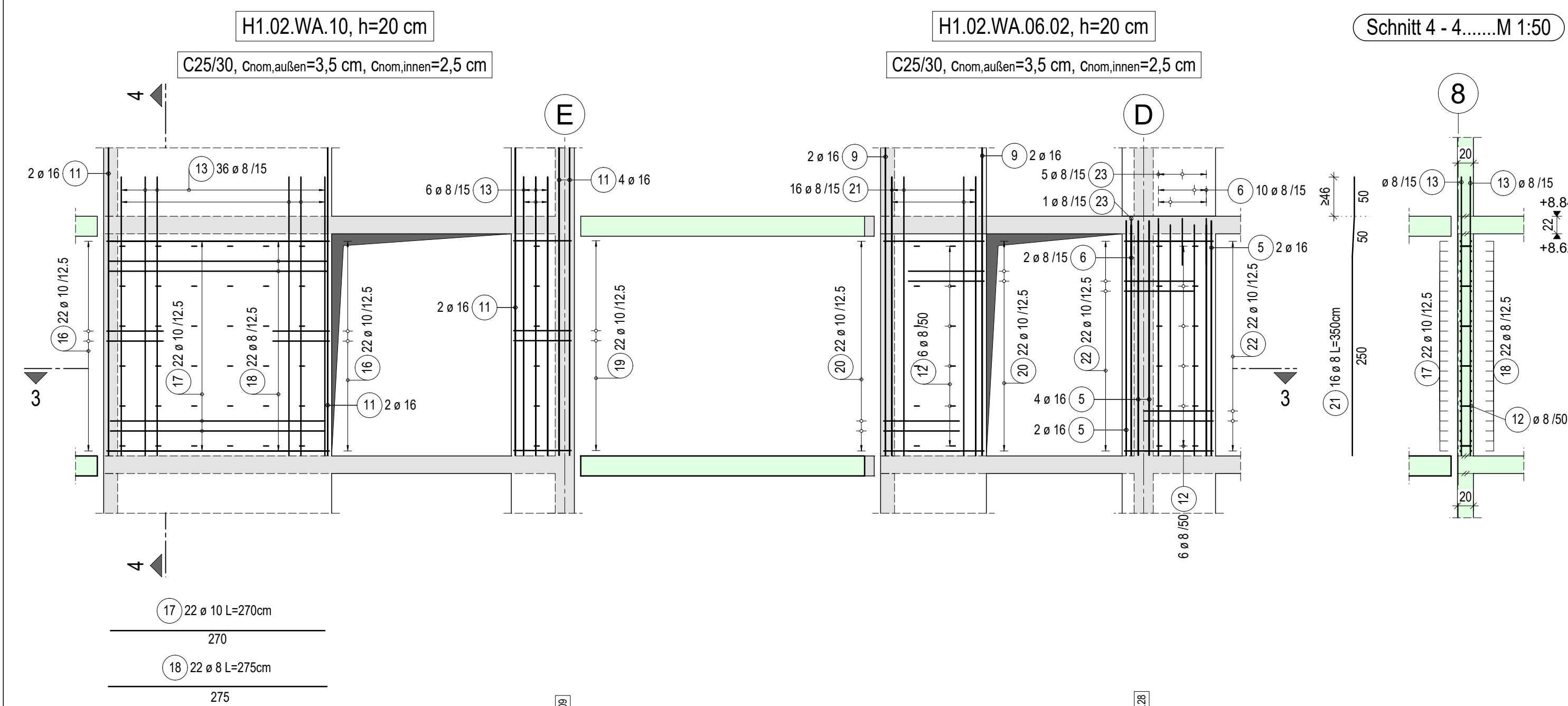
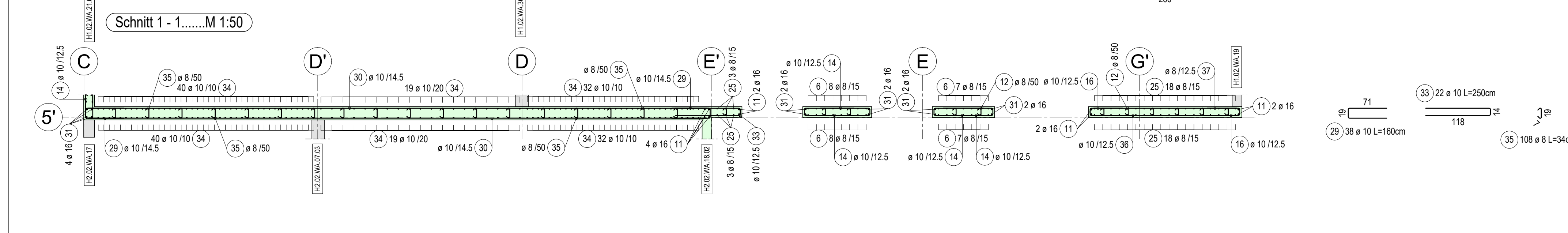
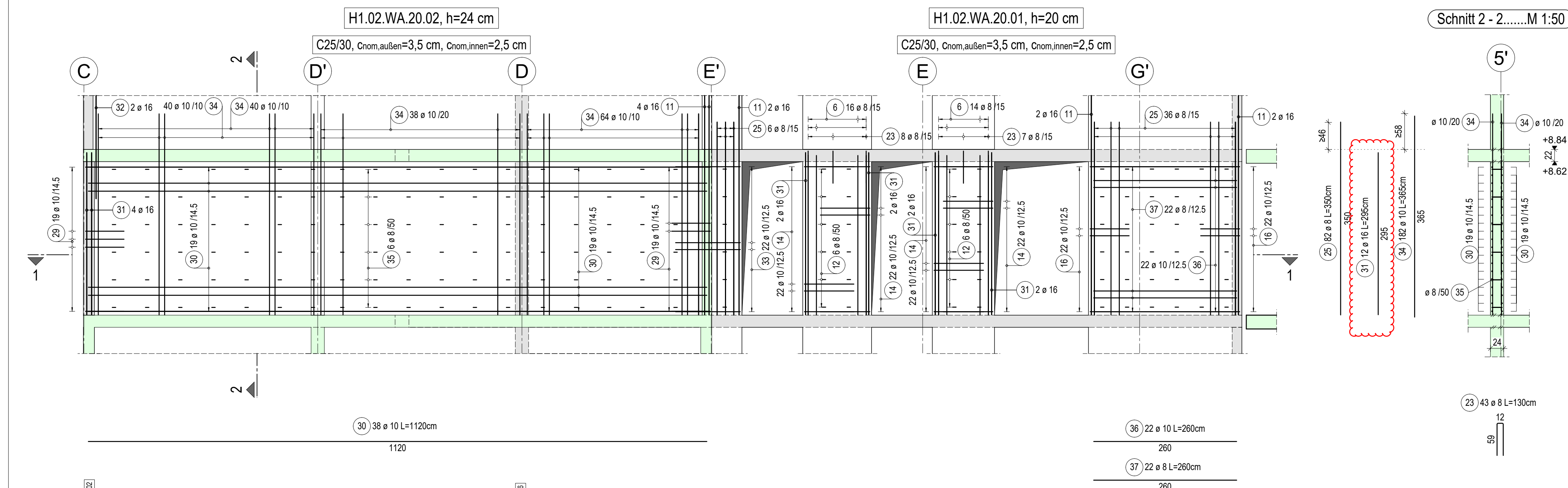


Bewehrungsplan - 2. Obergeschoss - Haus 1 - Außenwände.....M 1:50



Dieser Plan gilt unter Beachtung aller nachstehenden Ausführungshinweise sowie in Verbindung mit der entsprechenden Schalplanung und den Ausführungsplänen der Objektplanung

- Maße sind am Bau zu überprüfen! Bei Unstimmigkeiten sind Bauleitung und Architekt sofort zu informieren.
- Alle sichtbaren Betonflächen sind nach Leistungsverzeichnis und Architektentafeln einzuschalen und herzustellen.
- Arbeitspläne sind vom AN herzustellen (Herstellungsbereiche beachten).
- Angaben zu Oberflächengüte und Konstruktions- oder Betonmerkmale sind den Architektentafeln zu entnehmen.
- Bewehrung der Fundamente und Bodengläser nur auf plan angegebener Stababstände h₂₅ 25cm Maßstab zu entnehmen.
- Das soll sicherstellen, dass die Bewehrung für die untere Lage auf 3,5cm reduziert werden darf.
- Arten der Fundamente: Blöcke, Einbauelemente und Einbauelemente für Leertische siehe jeweilige Ausführungs- bzw. Montagepläne der auftragsführenden Firmen.
- Alle Einbauelemente und Durchdringungen im Aufzugsbereich sind nach Angabe des Auftragsleiters bzw. Herstellers einzubauen.
- Nachträgliche Stahlbetondecken (NT-F) oder Halbfertige (HT-F) sind mit einer Fuge von 2cm von der tragenden Decke / Unterzug zu trennen. Verfallungen sind nach Angabe des F1-Herstellers auszubehnen und zu schließen.
- Zwischen der Stababstände und dem Konstruktionsbereich der Fundamente: Bodengläser ist eine Zugschraube PE-Folie einzulegen.
- Besondere Maßnahmen zur Abdichtung der WU-Bereiche sind ggf. den besonderen Plänen und Details der Fachfirma zu entnehmen.
- Die Fundamente sind bis auf festgelegte Boden gemäß Bodengleichen mit Magerbeton zu umrandeln.
- Unterschiedliche Grundrisshöhen der Fundamente sind mit Magerbeton gemäß Bodengleichen unter 45° abzutrapen.

BETONGÜTE DER BAUTEILE					DIN EN 1992-1-1	
Art der Bauteile	Umgebung	EXPOSITIONSKLASSE	FEUCHTIGKEITSKLASSE	BETONFESTIGKEIT	BETONDECKUNG	
FT-Treppenaufläufe	bedingt	XCI	WF	C25/30, C30/37	25 mm	
FT-Balkone	bedingt	XCA	WF	C25/30	30 mm	
Außenwände, Außenstützen	außen, oben	XCI	WF	C25/30	30 mm	
Balken, Dachdecken	innen, unten	XCI	WO	C25/30	25 mm	
Innenwände, Innentüren, Balken, Decken, Podeste, (Übergangsbereich)	bedingt	XCI	WO	C25/30	25 mm	
Decke über UG	oben, außen Bereich	XCI	WF	C30/37	35 mm	
TG Bereich	unten	XCI	WF	C30/37	35 mm	
Decke über UG	oben, außen Bereich	XCI	WF	C30/37	35 mm	
Keller Bereich	oben, innen Bereich	XCI	WO	C30/37	25 mm	
unten	unten	XCI	WF	C30/37	25 mm	
Innenwände, Innentüren, Balken, Decken, Podeste, (Übergangsbereich)	alle Seiten	XCI	WF	C30/37	25 mm	
Außenwände UG (WU)	innen, TG Bereich	XCI	WF	C30/37	35 mm	
innen, Keller Bereich	XCI	WO	C30/37	25 mm		
Innenwände TG, Stützen TG	alle Seiten	XCI	WF	C30/37	35 mm	
TG Seite	XCI	WF	C30/37	35 mm		
Wände zwischen UG und TG	UG Seite	XCI	WF	C30/37	25 mm	
Innenwände UG, Stützen UG	alle Seiten	XCI	WF	C30/37	25 mm	
unten	XCI	WF	C30/37	25 mm		
Bodengläser UG (WU)	unten	XCI	WF	C30/37	35 mm	
unten	XCI	WF	C30/37	35 mm		
Einfahrtrampe (WU)	unten	XCI	WF	C30/37	35 mm	
unten	XCI	WF	C30/37	35 mm		
Fundamente (WU)	oben, unten	XCI	WF	C30/37	35 mm	
unten	XCI	WF	C30/37	35 mm		
WAT	bedingt	XCI	WF	C30/37	25 mm	
WAT Auflager	bedingt	XCI	WO	C30/37	25 mm	

Letzte Bewehrungsposition Stabstahl (38) Mattenstahl (-)

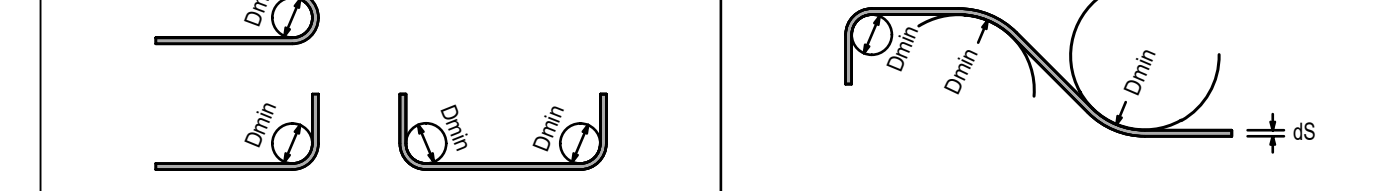
ALLE MAßE SIND VOR BAUAUSFÜHRUNG ZU PRÜFEN

• für WÄNDE - ist zu beachten: Horizontale Bewehrung liegt außen!
 • für BALKEN - ist zu beachten: Mindestbewehrung für Unterzüge bei Brandbeanspruchung
 Balkenbreite ≤ 15 cm Längsbewehrung unten 2 Stäbe
 Balkenbreite > 15 cm Längsbewehrung unten Anzahlstange = 4 * 10 mm

STAHLSORTEN (DIN EN 10225)
 BAUSTÄHL S235JR S355JR
 BETONSTAHL Stabstahl B500C
 Matten B500A

• Die dargestellten Abmessungen (AF) sind nicht bindend, sie zeigen nur die Grundlage für die Bewehrungsführung.
 • Werden die AF anders angeordnet, sind die statischen Beträge zu berücksichtigen!

Biegezugdruckstahl $d =$ (Mindestmaß gemäß DIN EN 1992-1-1NA Tab.8.1)



Mindestwerte der Biegezugdruckstahl für Haken, Winkelhaken, Schlaufen, Bügel
 Stabdurchmesser in mm

Mindestwerte der Biegezugdruckstahl für Schrägstäbe oder andere gebogene Stäbe
 Mindestwerte der Betondeckung rechnerisch zur Biegezug

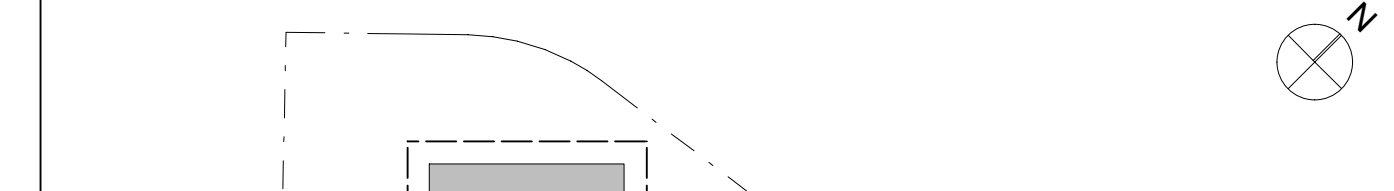
$\phi < 20$	$\phi \geq 20$	> 10mm und > 7 ϕ	> 5mm und > 3 ϕ	> 5mm und < 3 ϕ
4 ϕ	7 ϕ	10 ϕ	15 ϕ	20 ϕ

Pos.	Stk.	ϕ [mm]	Einzel Länge [m]	Bereimbare Biegeform (normalsteif)
1	22	10	1,55	71
2	22	10	1,43	45
3	44	10	1,25	105
4	8	8	1,30	11
5	30	16	2,95	60
6	68	8	2,90	206
7	18	8	0,28	13
8	22	10	1,20	33
9	12	16	4,35	134
10	22	10	1,76	81
11	54	16	4,35	416
12	240	8	0,29	14
13	90	8	3,50	260
14	220	10	1,95	91
15	44	10	1,65	75
16	132	10	1,45	60
17	22	10	2,70	72
18	22	8	2,75	210
19	22	10	2,00	275
20	44	10	2,05	73
21	16	8	3,50	96
22	88	10	1,90	18
23	43	8	1,30	39
24	44	10	1,75	39
25	82	8	3,50	81
26	22	10	1,22	34
27	22	8	2,80	260
28	22	10	2,80	260
29	38	10	1,60	71
30	18	10	1,120	110
31	12	16	2,95	266
32	2	16	2,25	225
33	22	10	2,50	225
34	182	10	3,65	116
35	108	8	0,34	19
36	22	10	2,60	260
37	22	8	2,60	260
38	24	10	2,90	260

A 28.07.2023 Freigabe TM
 DT 09.02.2023 Anlagengenehmigung TM
 Index Datum ART DER ÄNDERUNG (aktuelle siehe Vorken) Gezeichnet

BSRPLAN SCA
 Planenr.: FG0012101TPASR02000
 Datum: 14.01.2023, 11 A
FG0012101TPABD02001A

Projektnr.	Bauart	Gewerk	Phase	Planart	Bereichen	UW-Nr.	Rev.



±0,00 m entspricht +58,25 m ü. NHN

Gesamtmasse: 2918,36